

Professionalisierung von Verbänden – Musterverband

rasch, flexibel einsetzbar
ausschließlich Profis im Einsatz
Stärkung der Truppe

Wer, was und wo: Jägerbataillon 25, Klagenfurt, Khevenhüller-Kaserne; Kommandant ist Oberst Herbert Kraßnitzer.

Wie: Bis Juli 2012 soll das Bataillon neu strukturiert werden, um die Bedürfnisse eines professionellen Verband besser erfüllen zu können. Mit der Rekrutierung wird umgehend begonnen.

Wann: In den kommenden zwei Jahren wird das Jägerbataillon sukzessive aufwachsen. Bis Anfang 2014 wird das Bataillon über eine erste Einsatzbereitschaft für Inlandsaufgaben, ab Juli 2014 über die volle Einsatzbereitschaft verfügen. Zu diesem Zeitpunkt wird das Bataillon neben den bereits heute bestehenden 150 Berufssoldaten über ca. 350 weitere Berufs- und Zeitsoldaten verfügen.

Bis 2014 wird das Bundesheer somit auch weitere wichtige Erfahrungswerte im Bereich der Rekrutierung sammeln.

Zusatzinformationen: Als einziger Luftlandeverband des Bundesheeres erfüllt das Bataillon vielseitige Aufgaben im In- und Ausland; Soldaten des Jägerbataillons 25 waren z.B. zuletzt auch bei den Unruhen im Kosovo eingesetzt. Die Soldaten werden neben der klassischen Jägerausbildung auch für Luftlande- und Fallschirmspringeraufgaben ausgebildet.

Nach Umstrukturierung wird das Bataillon wie folgt gegliedert sein:

- Bataillonskommando und Stabskompanie
- Zwei Jägerkompanien
- Kampfunterstützungskompanie

Die Soldaten des Jägerbataillons 25 verfügen neben modernsten Infanterie- und Panzerabwehrwaffen vor allem über jene Ausrüstung, welche den Verband befähigt, jegliche Art von In- und Auslandseinsätzen erfolgreich zu bewältigen.